

Wettersegen „Dahoam“



**Im Namen des Vaters und des Sohnes
und des Heiligen Geistes. Amen!**

Lasset uns beten:

**Allmächtiger Gott, Schöpfer der Welt und Herr des Lebens!
Alles steht in deiner Macht. Du bist unser Vater und weißt,
was wir zum Leben brauchen.**

**Gibt den Früchten der Erde Wachstum und Gedeihen.
Beschütze unsere Felder, unsere Gärten und Fluren, unsere
Wälder und Weinberge vor Unwetter, Hagelschlag und
Verwüstung, vor verderblichem Regen und schädlicher Dürre.
Segne das Werk unserer Hände und unseres Geistes, unsere
Arbeit auf Feld und Flur, in Familie und Beruf.**

**Wir vertrauen auf deine Hilfe. Sei uns nahe und steh uns bei.
Darum bitten wir durch Christus, unsern Herrn. Amen!**

Noch ein besonderes Gebet um Regen:

Guter Gott, in dir leben wir, bewegen wir uns und sind wir,
du kennst unsere Not.

Schenke uns den Regen, auf den das Land wartet, aber nicht
zu viel und zu schnell. Gib uns das tägliche Brot, das uns am
Leben erhält, und gib uns einmal die Speisen des Himmels.

Oder bei Unwetter und Sturm:

Herr unser Gott, alle Kräfte der Erde sind deiner Macht
unterworfen.

Besänftige die Stürme und Unwetter, die uns bedrohen,
zähme die Naturgewalten, die uns schrecken,
damit wir deine Macht und Güte preisen.
Gelobt sei Jesus Christus! In Ewigkeit. Amen!

Schwarze Wetterkerzen

Diese können zum Gebet angezündet werden,
wenn schwere Unwetter, Hagel oder
Überschwemmungen drohen.

